Kreistag Nordwestmecklenburg Finanzausschuss

Landkreis Nordwestmecklenburg · Postfach 1565 · 23958 Wismar

(vorbehaltlich der Genehmigung, Ergänzung bzw. Korrektur in der nächsten Sitzung)

Protokoll der 10. öffentlichen Sitzung des Finanzausschusses

Sitzungstermin: Dienstag, den 14.10.2025

Sitzungsbeginn: 17:30 Uhr

Sitzungsende: Uhr

Ort, Raum: 23936 Grevesmühlen, Börzower Weg 3, Malzfabrik,

Kreistagssaal

Anwesenheit:

Ausschussvorsitzende/r

Herr Marcel Lütjohann

2. Stellvertreter des Landrates

Herr Ingo Funk Teilnahme bis 19:28 Uhr.

<u>Ausschussmitglieder</u>

Herr Jörg Autrum

Herr Sven Baltrusch

Herr René Fuhrwerk

Herr Karl Heinz Griem

Herr Dietmar Lehmann

Frau Sigrid Sandmann

Frau Deborah Sauer

Frau Justine Spierling

Stellvertreter

Herr Horst Piankowski Stellv. für Herrn Schreiber

Verwaltung

Frau Sandra Bartels Herr Michael Börger Herr Thomas Fandrich

Herr Christian Stabingis

Teilnahme bis 19:28 Uhr.

nicht anwesend:

Ausschussmitglieder

Herr Jens-Holger Schneider entschuldigt Herr Jannik Schreiber entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Fortsetzung des Finanzausschusses

- 7. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 23.09.2025
- 8. Doppelhaushalt 2026/2027 Teilhaushalt 10
- 9. Doppelhaushalt 2026/2027 Teilhaushalt 13
- 10. Doppelhaushalt 2026/2027 Teilhaushalt 14
- 11. Informationen und Anfragen

Öffentlicher Teil

Fortsetzung des Finanzausschusses

Nach Beendigung der gemeinsamen Sitzung der Ausschüsse, wird der Finanzausschuss nach einer kurzen Unterbrechung um 18:59 Uhr fortgeführt.

Es nehmen 10 Ausschussmitglieder an der Sitzung teil. Der Ausschuss ist somit beschlussfähig.

zu 7 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 23.09.2025

Die Ausschussmitglieder haben keine Anmerkungen zum Protokoll der Sitzung vom 23.09.2025. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9
Nein- Stimmen: 0
Enthaltung: 1

zu 8 Doppelhaushalt 2026/2027 - Teilhaushalt 10

Herr Stabingis trägt den Teilhaushalt 10 Fachdienst Soziales im Doppelhaushalt 2026/2027 vor. Er führt an, dass es voraussichtlich zu keinem Ergebnis bei den Verhandlungen zu einem Rahmenvertrag im Bereich Eingliederungshilfe kommen wird. Infolgedessen ist von einer Verordnung des Landes auszugehen.

Dem Protokoll ist die Präsentation des Vortragenden als ergänzende Information beigefügt.

Die Ausschussmitglieder haben keine weiteren Fragen zum Teilhaushalt 10.

zu 9 Doppelhaushalt 2026/2027 - Teilhaushalt 13

Herr Stabingis führt zum Teilhaushalt 13 Grundsicherung nach dem SGB II, Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende im Doppelhaushalt 2026/2027 aus. Er erläutert, dass die Zahl der Bedarfsgemeinschaften weiterhin rückläufig ist. Weiter führt er aus, dass im Bereich Kosten der Unterbringung durch Mietwerterhebung steigende Kosten in den kommenden Jahren zu erwarten sind.

Herr Lehmann erfragt, welche Kosten im Rahmen des übertragenden Wirkungskreises erstattet werden. Und darüber hinaus, ob es sich bei den abzurechnenden Kosten um eine Berechnung auf Vollkostenebene (einschl. u.a. Personalkosten des Landkreises) handelt.

Herr Stabingis führt aus, dass die Beträge in der Präsentation ausschließlich die Nettoauszahlungen darstellen und die Personalkosten in einem anderen Teilhaushalt abgebildet werden. Zudem sind die Stellenwerte zum Teil nicht refinanzierbar.

Herr Fandrich führt aus, dass die Aufgaben wie bspw. Hilfe zur Pflege und Hilfe zum Lebensunterhalt bereits vor 2016 dem Landkreis eigentümlich und vorbehalten waren. Die entstehenden Personalkosten sind seit jeher nicht gegenüber dem Land abgerechnet worden. Im Gegensatz dazu werden Personalausgaben bei der Eingliederungshilfe soweit sie aus den Änderungen des BTHG resultieren, über die Landeserstattung abgerechnet.

zu 10 Doppelhaushalt 2026/2027 - Teilhaushalt 14

Herr Fandrich führt zum Teilhaushalt 14 Zentrale Finanzleistungen im Rahmen der Vorstellung des Doppelhaushaltes 2026/2027 aus. Wesentlicher Ertrag in dem Teilhaushalt ist die Kreisumlage. Der Unterschiedsbetrag zwischen dem Ergebnis- und Finanzhaushalt ergibt sich durch die Infrastrukturpauschale. Im Produkt Kostenbeteiligung Krankenhäuser ist die Krankenhausumlage geplant. Hier besteht 2026 eine Abweichung zwischen Ergebnis- und Finanzhaushalt auf Grund der möglichen Nachzahlung für 2021. Hier ist ein Gerichtsverfahren anhängig und im Jahresabschluss 2024 eine entsprechende Rückstellung gebildet.

(Herr Funk und Herr Stabingis verlassen die Sitzung um 19:28 Uhr.)

Herr Fandrich führt weiter aus, dass der Zuschuss an die Wirtschaftsförderungsgesellschaft mit der Änderungsliste auf 400.000 EUR reduziert wird.

Dem Protokoll ist die Präsentation des Vortragenden als ergänzende Information beigefügt.

Es bestehen Rückfragen zum Teilhaushalt 14:

Herr Lehmann erfragt die Höhe der derzeitigen durchschnittlichen Kassenkredite, aufgrund der zu erwartenden Zinssteigerungen. Die Verwaltung trägt vor, dass derzeit ein täglicher Bedarf von mindestens 10 Mio. EUR Kassenkredit zu verzeichnen ist – Tendenz steigend. Hintergrund sind die Mehrbedarfe und die zeitlichen Verschiebungen in den Abrechnungen gegenüber dem Land.

Herr Lehmann fragt weiter, ob zukünftig die laufenden Kosten der Verwaltung über Kassenkredite abgedeckt werden müssen.

Herr Griem fragt, ob es zulässig sei, kurzfristige Ausgaben längerfristig zu finanzieren. Herr Fandrich entgegnet, dass dies nicht zulässig ist. Zudem sind die Zinskonditionen für langfristige Kredite derzeit teurer als für Kassenkredite. Herr Autrum weist auf die Betrachtung der Wirtschaftlichkeit bei der Kreditaufnahme hin.

Frau Spierling bringt ein, dass der Druck auf das Land erhöht werden müsse und dass das FAG in der derzeitigen Fassung nicht mehr tragbar ist für die Kreise und Kommunen.

Weitere Anmerkungen gibt es nicht.

zu 11 Informationen und Anfragen

Informationen und Anfragen

Herr Lütjohann teilt den Ausschussmitgliedern mit, dass am 25.11.2025 ein zusätzlicher gemeinsamer Ausschuss mit dem Kreisausschuss und dem AVMD stattfinden wird.

Weiter teilt er die Termine für den Finanzausschuss für das Jahr 2026 mit: 24.02., 28.04., 23.06., 08.09. und 24.11.2026.

Weitere Informationen und Anfragen gibt es nicht.

Der Ausschussvorsitzende beendet die Sitzung um 20:00 Uhr.

Datum: 17.10.2025

gez. Marcel Lütjohann Vorsitzender gez. Sandra Bartels Protokollführer/in